

B.

Typische Satzbildungen im Afrikaans Tiepiese Sinsbou in Afrikaans

§ 6

Die Negation oder Verneinung — Die Ontkenning

A. Bildung der Negation — Vorming van die Ontkenning

1. Im Afr. wird der verneinende Satz mit nie, nooit, nimmer, nik's, niemand, geen (g'n), nêrens, gebildet. Die Verneinung wird in den meisten Fällen wiederholt, daher spricht man im Afr. von doppelter Negation (eine Erscheinung, die auch in den nddt. Mundarten auftritt). Eigentlich ist das zweite nie nur die Bekräftigung des ersten.¹⁾

Das Wiederholungswort nie tritt an irgendeiner Stelle, gewöhnlich jedoch am Ende des Sätze auf: Ek het dit nie gesien nie. — Nie alleen Pa nie, maar ook Ma het dit gesê.

2. Auch Häufungen von Negationen kommen im Afr. vor: Ek hoor nooit geen woord nie van u. — Die arme hond het vandag nog nik's geen kos gehad nie.
3. Allgemein gültige Regeln für den richtigen Gebrauch der Negation sind schwer aufzustellen, da die Stellung des Verneinungswortes im Satz sowie die Betonung des Sätze in der Verneinungskonstruktion eine nicht unbedeutliche Rolle spielen. Man kann ebenso gut sagen: Ek maak die reis liewer nie vanjaar nie. — Ek maak die reis vanjaar liewer nie.

Im ersten Satz liegt die Betonung auf liewer über vanjaar, im zweiten auf nie.

Ohne Anspruch auf Vollständigkeit beachte man folgende Regeln:

B. Der einfache Satz — Die enkelvoudige Sin

1. Steht das erste nie bereits am Ende des Sätze, so erübrigert sich selbstverständlich eine Wiederholung: Ek weet nie. Ek ken hom nie. My vriend wat siek is, kom nie.
2. Die verneinenden Pronomina nik's, niemand, geeneen und die Adverbien nooit, nimmer, nêrens können stets das nie zu sich ziehen, selbst wenn sie am Ende des Sätze vorkommen: Ek weet nik's nie. Ek vra niemand nie. Ek vertrou geeneen nie. Ek vind die potlood nêrens nie. 'n Ware Kristen wanhoop nooit nie.

¹⁾ s. G. S. Nienaber, Oor die Afrikaanse Taal, 'n bydrae oor sy ontwikkeling na aanleiding van enige versterkingswyses. Amsterdam, 1934.

3. Stehen die oben genannten Verneinungswörter nicht am Ende des Satzes, so ist der Gebrauch eines zweiten nie notwendig: Niemand kan twee here dien nie. Ons het nikks daarvan geweet nie. Die boeke is nêrens te koop nie. Ek sal dit nooit vergeet nie.
4. Das zweite nie wird ebenfalls gebraucht, wenn eine Präp. dem Objekt oder der Prädikatsbestimmung vorangeht: Ek gaan nie na daardie plek nie. Ons praat nie met hom nie.
5. Bei trennbaren Verben oder solchen, die mit einem Hilfsverbum gebraucht werden, kommt das zweite nie ebenfalls vor.
 - a) Im ersten Fall steht der erste Teil der Verneinung nach dem verbalen Stamm des trennbaren Verbums: Die reën hou nie op nie. Die trein staan nie stil nie.
 - b) Im zweiten Fall unmittelbar nach dem Hilfsverbum: Ek wil vandag nie sing nie. Ons kan niemand sien nie. Moenie¹⁾ te veel geld uitgee nie.

C. Der erweiterte Satz — Die samegestelde Sin

Der Gebrauch der doppelten Negation in einem erweiterten Satz verlangt genaue Beachtung:

1. In zwei koordinierten Sätzen befindet sich das zweite nie am Ende des Satzes, den man verneinen will:
Die skoolkind is nie lui nie, maar swak. Ons gaan nie dorp-toe nie, aangesien dit reën. Die hoed is nie duur nie, dus kan ons dit koop.
2. In einem erweiterten Satz, der aus einem negativen Hauptsatz und Nebensatz oder Nebensätzen besteht, kommt das zweite nie ans Ende des erweiterten Satzes, falls der Satz an sich als ein Ganzes empfunden wird:
'n Mens kan eintlik nie meer gee, as wat hy besit nie. Niemand kan beweer, dat 'n nasie wat minder beskaafd is as 'n ander en die voorregte mis, waarin hulle deel, minder gelukkig is as hulle nie.
3. Folgt auf den Hauptsatz oder auf den verneinenden Satz ein Nebensatz oder eine Reihe von Nebensätzen, die durch ihre Länge oder ihre Art die Wirkung des negativen Begriffes einigermaßen beeinträchtigen könnten, so kann das zweite nie entweder fortgelassen werden oder am Ende des Hauptsatzes oder irgendwo im Satz (wo eine natürliche Pause es erlaubt), auftreten:

¹⁾ Das Hilfsverb moet wird im Imperativ meistens mit der darauf folgenden Negation verschmolzen: moet + nie = moenie.

„Maar nie alleen is die boustof nasional nie, spreek uit elke bladsy warm liefde vir alles wat die Afrikaanse aarde oplewer of dra nie, maar die gees van ons digwerk is daarom so kragtig-besielaend, omdat dit steeds intiem in voeling gebly het met die roersele van die Afrikanergemoed.“

4. Wenn in einem erweiterten Satz die Negation im Hauptsaß vorkommt, so wird das zweite nie statt am Ende des ganzen Sätze oft nach dem Hauptsaß geschrieben. Daraus folgt, daß zwei Sätze, obwohl sonst gleichwertig, sich doch je nach Einordnung der 2. Negation voneinander unterscheiden:

My vader sal jou niks gee, tensy jy eers jou rekening betaal nie.
Und: My vader sal jou niks gee nie, tensy jy eers jou rekening betaal.

Im ersten Satz liegt die Betonung auf dem ganzen Satz, dagegen im zweiten nur auf dem Hauptsaß.

5. Setzt sich der erweiterte Satz aus einer Reihe negativer Sätze zusammen, so kann das zweite nie jedesmal verschwiegen werden und zum Schluß des letzten Sätze in Erscheinung treten:

„Laat ons nie vergeet dat die hoë ouderdom van party geen waarborg is vir ons om te dink dat ons nie jonk sal sterwe nie.“

6. Aus der Stellung des zweiten nie in folgenden Sätzen ist deutlich zu erkennen, wie eigentlich alles darauf ankommt, welche Begriffe innerhalb des Sätze verneint werden sollen:

- Nie ver van die huis af nie, het die bliksem die boom getref.
- Die bliksem het die boom getref, nie ver van die huis af nie.
- Die boom, nie ver van die huis af nie, het die bliksem getref.

Übungen — Oefeninge

- a) Bringe die folgenden Sätze in die verneinende Form!

- Dit is die moeite werd om die stad te besoek.
- Die strate is breed en in 'n goeie toestand.
- Op die mark word ertappels¹⁾ en pampoene verkoop.
- In Suid-Afrika is daar groot markgeboue.
- In die somer reën dit gewoonlik baie.
- Die brandsiekte het groot skade aan die wol veroorsaak.
- Die sprinkaanplaag is vanjaar besonder lastig.
- Ons sal môre in die dorp wees om die fees by te woon.
- Telegramme kan op Sondag ingelewer en ook weggestuur word.
- Alle treine na die Boland loop by Bloemfontein verby (loop oor Bloemfontein).

¹⁾ Doppelformen sind vorhanden: ertappels — aartappels, aarde — erdepot, waarde — dis die moeite werd u. a.

11. Die Kaffer wat die bees gesteel het, is tot hardepad veroordeel.
 12. Ek weet van iemand wat baie graag die plaas sal wil koop.
 13. As daar ooit vrede kom, sal die mense baie gelukkig wees.
 14. Het u iets in die winkel gekoop? — Ja, ek het iets baie moois gevind.
 15. Èrens in die wêreld is daar 'n plekkie waar 'n mens hom huis voel.
 16. Ek het hom raad gegee en nou weet hy wat om te doen.
 17. Die bediende het steeds sy plig gedoen, daarom word hy beloon.
 18. Die haelstorm het die mielieplante wat naby die huis staan, totaal verwoes.
 19. Ek hou van mense wat die waarheid sê.
 20. Die tuinier het sy bome hierdie jaar gesnoei, daarom dra hulle baie vrugte.
- b) Wilde selbst je 2 Sätze (einen einfachen und einen erweiterten Satz) mit folgenden Verneinungen!
- nie, nooit, nimmer, nikks, niemand, geen, nêrens, moenie glo . . . nie,
vertrou hom . . . nie, nie meer . . . nie, niksnie . . . nie.
- c) Überseze ins Afrikaans!

Die Deutsche Reichsbahn (Fortsæzung)

Sämtliche Güterwagen aneinander gereiht, würden Berlin mit Omsk in Sibirisch-Kußland — eine Strecke von rund 6000 km — verbinden. Diese Güterwagen sind in der Lage, eine Last von 11 Millionen Tonnen zu befördern oder, in Personenzahl umgerechnet, die gesamte Einwohnerschaft Deutschlands, Frankreichs und Großbritanniens.

Welchen Riesenverkehr die deutsche Reichsbahn täglich zu bewältigen hat, zeigen uns folgende Zahlen. Vor dem Leipziger Hauptbahnhof mit seinen 26 Bahngleisen befinden sich nicht weniger als 600 Weichen. In diesem größten Bahnhof Europas werden täglich 500 Eisenbahnzüge abgefertigt. In Berlin werden am Schlesischen Bahnhof, wenn man Stadtbahn, Vorort- und Schnellzugverkehr zusammenzählt, täglich nicht weniger als 1000 Züge abge lassen. Das deutsche Eisenbahnnetz umfaßt über 18 000 Stellwerke mit rund 300 000 Hebeln, die eine gleiche Anzahl von Weichen und etwa 100 000 Signale, die für die Sicherheit des Reisenden sorgen, bedienen.

Der Anblick einer dieser gewaltigen Lokomotiven, die mit ihrem Tender allein schon 170 000 kg wiegen, flüßt dem Laien wohl verdiente Achtung ein. In großen Reparaturwerkstätten, die über das ganze Reich verteilt liegen,

werden die Eisenbahnwagen, die wenigstens 100 000 km gelaufen sind, überholt. Im Fließgang wandern sie durch die vielen Abteilungen. Das Wagengestell wird abgehoben, die Achsen, Federn, Bremsen werden genau untersucht und geprüft. Wo nur der Wagen reparaturbedürftig ist, wird er von den einzelnen Facharbeitern wieder hergestellt, Fenster, Türen, Gepäckneze, Lampen, Polster, Aschenbecher, keine Schraube bleibt unberührt. Er wird gewaschen, entstaubt und oftmals desinfiziert. Infolge der neuesten Arbeitsmethoden, die in den großen Werkstätten zur Anwendung gelangen, braucht ein Wagen, der früher 3 Wochen zur Überholung benötigte, heute nur noch 5 Tage. Bei den meisten Reparaturwerkstätten der Reichsbahn ist eine Lehrlingswerkstatt angegliedert, die über große Turnhallen und Fortbildungsschulen verfügt und für die Entwicklung und die Erziehung des Nachwuchses Sorge trägt. Arbeiter der Stirn und der Faust schaffen in diesen Hallen unermüdlich für die Sicherheit des Reisenden und für das Wohl des deutschen Volkes und Vaterlandes.

§ 7

Weitere Verdoppelungen — Verdere Verdubbelinge

Außer der Verdoppelung der Negation kommen noch weitere Verdoppelungen im Afr. vor.

1. Von Präpositionen: Die Präp. *in*, *uit* und *aan* können nach dem Subst. oder Pron. wiederholt werden:

Die kat loop *uit* die huis *uit* (Die Katze läuft aus dem Haus heraus).

Die muis kruip *in* die gat *in* (Die Maus kriecht in das Loch hinein).

Aan die geld van sy ouers wil hy nie aankom nie (An das Geld seiner Eltern will er nicht herangehen).

2. Von Verben, Subst., Adj., Zahlwörtern und Adverbien:

a) Durch die Wiederholung von Subst. und Vb. wird eine iterative Handlung ange deutet. Sie fungieren gewöhnlich als Adv.:

Die Kaffer loop fluit-fluit (pfeifend) agter die ploeg.

Hy sê dit so lag-lag (lachend).

Hy het die nuus so bietjie-bietjie (tropfenweise) vertel.

Die skape kom klompies-klompies (nach und nach) in die kraal.

b) Die Wiederholung von Adj. und Adv. hat eine intensive Bedeutung:

Die boer het kort-kort (kurz entschlossen) die Kaffer weggeja.

Kom ons gaan gou-gou (sofort) huis-toe.

Dit was 'n pik-pik (tiefflachwarz) donkere nag.

Die leerlinge stap twee-twee (zu zweit) uit die skool uit.

Die seun se oom is al lankal (sehr lange) dood.

3. Zusammensetzungen mit Kopulativem Charakter kommen im Afr. oft vor. Diese Begriffe, die die gleiche Aufgabe im Satz haben, können betrachtet werden, als wären sie durch en (und) oder of (ob) verbunden.

Die vark is spek-modder-vet (Das Schwein ist so fett wie Speck und Schlammt).

Dis 'n pik-git-swart nag (Es ist eine Nacht so schwarz wie Bech und Höhle).

§ 8

Gebrauch und Fortfall des Artikels Gebruik en Weglaat van die Lidwoord

Im Afrikaans wird der Artikel oft weggelassen:

- in Sprüchen und sprichwörtlichen Redewendungen: tou opgooi; arbeid adel; spotter kry sy loon; agteros kom ook in die kraal.
- in Überschriften: „Kennis is Mag.“ „Boere en Britte.“ „Moderne Mens.“
- vor selbständigen besitzanzeigenden Pron.: Dis myne en nie joue nie.
- vor einem Superlativ jedoch weniger gebräuchlich: Hy is (die) beste in die klas. Piet is (die) oudste van die seuns.
- in der Satzbildung an + Inf. kann der Art. sowohl gebraucht als auch weggelassen werden: Ons hoop om hom aan (die) lewe te hou. Hy was aan (die) slaap toe ons daar aankom.
- in bestimmten Redewendungen wie vanjaar, anderweek, anderjaar, verspot, virgekhoud (ndl.: voor de gek houden), party ('n party), mens ('n mens) sowie in Redewendungen, die hauptsächlich mit einer Präp. gebildet werden: in lewe roep, oor boord val, te voet reis, vuur vat, briek aandraai usw.

§ 9

Gebrauch des Infinitivs Gebruik van die Onbepaalde Wys

- Der Infinitiv kann mit oder ohne te, om te, gebraucht werden, und zwar in subst. und verbaler Eigenschaft: Dis te begrype, dat die onderneming nie slaag nie. Zu beachten ist, daß te vor die Doppelinfinitive tritt: Om ons dit te kan sê (Um uns dies sagen zu können).
- Außer mit den drei Präp. sonder (ohne), in plaats van (statt) und om (um) kommt im Afr. der Infinitiv mit te (zu) ebenfalls mit den Präp. met, na, van, ten einde, deur vor (s. auch § 23, Die Bindewörter).

- c) Der Infinitiv kommt auch ohne te vor nach den Hilfsverben kan, sal, mag, moet, wil usw.: Hy mag nie praat nie; ons wil nie antwoord nie.
- d) In einzelnen Fällen tritt nach den Vb. hoef, behoort, skyn, blyk sowie nach dem Adverb na statt Infinitiv die Konstruktion te + 2. Part. + het auf: Hulle hoef nie die pad te geneem het nie (Sie hätten diesen Weg nicht zu nehmen brauchen). Im Deutschen wird das Hilfsverbum in den Konjunktiv Plusq. gesetzt.
- e) Für den Gebrauch der Doppelinfinitive mit den Vb. staan, sit, lê, loop s. § 11: Koordinierter statt subordinierter Satz.

§ 10

Satzbildungen mit om — Sinne mit om

Öfter als es im Dt. der Fall ist, kommt der Inf. außer nach Hilfsverben gewöhnlich mit om vor:

- a) Ons het beloof om te kom (Wir haben versprochen zu kommen).
Om dit te sê, is 'n bewys van eerlikheid (Das zu sagen, ist ein Beweis von Ehrlichkeit).
- b) Typisch aaf. ist die Anwendung von om nach den Fragewörtern hoe, waar, wat, watter (een), wie, wie s'n u. a. und nach sonder.
Hy het my gesê, hoe om daar te kom (Er hat mir gesagt, wie ich dahin komme).
Hy het op die vraag geantwoord, sonder om 'n minuut na te dink (Er hat auf die Frage geantwortet, ohne nur eine Minute nachzudenken).
Die polisie-agente dra rooi armbande sodat besoekers kan weet wie om te nader. (Die Polizisten tragen rote Armbinden, so daß die Besucher wissen können, an wen sie sich wenden sollen.)

Übungen — Oefeninge

- a) Überzeuge ins Afrikaans!

Das Deutsche Reich

Das Deutsche Reich, im Herzen Europas gelegen, hat rund 472 000 qkm Bodenfläche und wird im Norden von der Nordsee, Dänemark und der Ostsee, im Osten von Polen und Litauen, im Süden von der Tschechoslowakei, Österreich und der Schweiz, im Westen von Frankreich, Luxemburg, Belgien und den Niederlanden begrenzt. Etwa 26 Prozent der Gesamtfläche sind Waldbereich, ungefähr 64 Prozent dienen der Landwirtschaft.

Die Bevölkerungszahl Deutschlands beträgt über 65 Millionen.

Das Deutsche Reich wurde als deutscher Einheitsstaat am 18. Januar 1871 neu gegründet und als Kaiserreich proklamiert. Nach Abschluß des Weltkrieges und nach dem Umsturz im November 1918 erhielt das deutsche Volk eine republikanische Verfassung. Die im Jahre 1920 einsetzende nationalsozialistische Bewegung bereitete allmählich den Boden für eine völlige Umgestaltung des gesamten staatlichen und nationalen Lebens in Deutschland vor und gipfelte Ende Januar 1933 in der Revolution der nationalen Erhebung. Am 30. Januar 1933 wurde der Führer der Bewegung, Adolf Hitler, vom Reichspräsidenten, Feldmarschall Paul von Hindenburg, zum Reichskanzler ernannt. Der Sieg der nationalen Erhebung brachte für das deutsche Volk die langersehnte politische und wirtschaftliche Beruhigung. Der unselige Streit sich bekämpfender Parteien hörte auf, und das Führerprinzip wird von der Staatsführung aus in allen Wirtschaftsorganen zur Geltung gebracht.

Deutschland hat gemäßigtes nebstfreies Klima. Die mittlere Jahrestemperatur ganz Deutschlands liegt zwischen 9 und 10 Grad C Wärme. Der Sommer ist meistens warm, doch wird ausgesprochen drückende Sommerhitze selten zu beobachten sein. Der Süden Deutschlands hat im allgemeinen höhere Temperaturen als der Norden, z. B. beginnt im Südwesten die Baumblüte einen Monat früher als in Ostpreußen, wie überhaupt die oberrheinische Tiefebene das wärmste Gebiet des Reiches im Jahresmittel ist. bemerkenswert ist die vielgestaltige Formenwelt der deutschen Landschaft. Der Dreiflang: Alpen, Mittelgebirge und Tiefland beherrscht die Symphonie des deutschen Länderbildes. Hier fließt der berühmteste Strom der Welt, der Rhein, mit seinen sagenumwobenen Tälern und Burgen. Am Nord- und Ostseestrande braust die gewaltige Melodie des ruhelosen Meeres, und auf den Zacken der Alpen schimmert der ewige Schnee. Ein Dorado für den Reisenden ist das deutsche Mittelgebirge mit seinen welligen Hochflächen, die von schroff und kantig einbrechenden Tälern zerschnitten werden. Die herrlichen Schöpfungen der Natur sind die prachtvollen Denkmäler einer großen Kultur im Herzen Europas, wie in einem kostlichen Museum zusammengedrängt — eine Schatzkammer für den Reisenden.

- b) Vilde 10 kürze Sæze mit om + Inf. sowie je 2 Sæze mit den Fragewörtern
hoe, waar, watter, welke, wie s'n, sonder!

Læsfæde — Leesoefeninge

1. Die Kaap en die Duitse Letterkunde

As 'n jong en verafgeleë Kolonie is Suid-Afrika nie alleen te beny om 'n eie letterkunde nie, maar ook om 'n verskeidenheid van aan-

knopingspunte met die letterkundes van Wes-Europa. Die verlede van Suid-Afrika is in hierdie opsig miskien roemryker as wat dit 'n mens, oppervlakkig beskou, sou voorkom. Dis natuurlik te danke aan sy ligging op die roete na die Ooste, waar die groter Europese moonthede in die jare na die ontdekking van die seeweg na Indië met mekaar gewedywer het om die handelsware wat destyds in Europa in aanvraag was.

Reeds in 1572 het Luiz de Camoëns, die Portugese Shakespeare, in sy epos *Os Lusiadas* die historiese ontdekkingstof van Vasco da Gama besing.

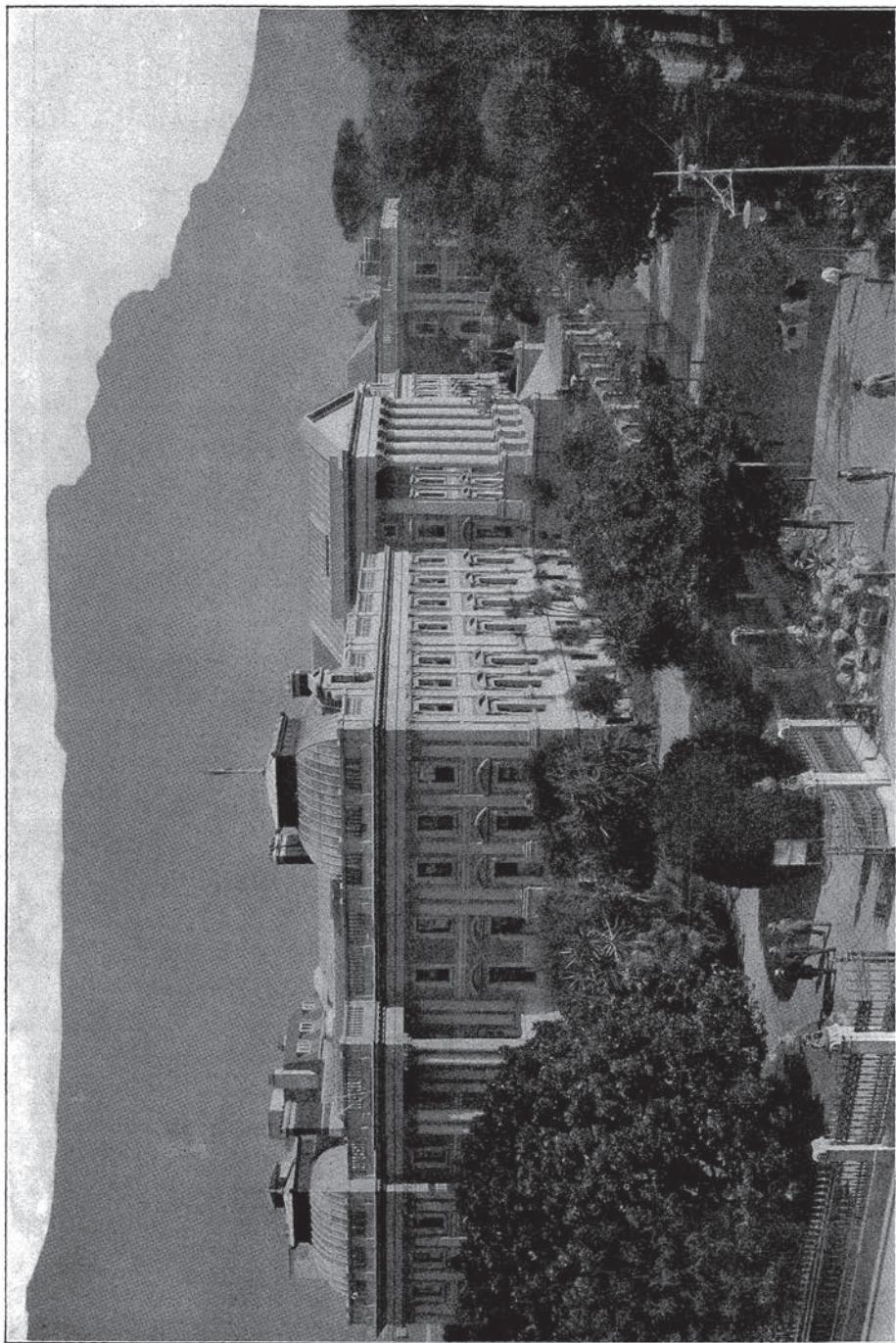
Friedrich Klopstock, die voorloper van die klassieke skrywers in Duitsland van die tweede helfte van die 18e eeu, besing in sy ode „Der Kapwein“ und „Der Johannesburger“ die deugde van Constantia-wyn bo dié van sy eie land. Die meeste van die vroeëre skrywers soos Swift, Klopstock en Defoe, was nooit persoonlik aan die Kaap nie, maar het hul fantasie vrye teuels gegee na aanleiding van die wonderlike beskrywings van hul vriende. Karl Kretschmann, 'n Duitse digter, beweer in 'n puntig „An Ruffin“ (1784), dat mense aan wie hy 'n hekel het, skerpsinnig kan wees wanneer hulle met Constantia- en Tokai-wyn besiel is !

Die vertrek van die Wurtembergse regiment uit Ludwigsburg na Holland in 1787 op weg na die Kaap het Christian Friedrich Daniel Schubart (1739—1791) aangespoor om sy „Zwey Kap-lieder“ uit te gee as afskeidsgroet aan die regemente wat op vertrek gestaan het.

Op, op, my broers ! Op en wees
Die afskeidsdag is daar. [sterk !
Swaar druk dit op die siel, lood-
Ons vaar oor land en see [swaar !
Na die verre Afrika.

Auf, auf, ihr Brüder und seid stark !
Der Abschiedstag ist da.
Schwer liegt er auf der Seele, schwer !
Wir sollen über Land und Meer
Ins heiße Afrika !

Die liedere van Schubart vind weerklank in die siel van die groot klassieke digter, Johann Herder (1744—1803), wat verreweg die gewigtigste invloed op sy tydgenote uitgeoefen het om die soldatenhandel afgeskaf te kry. In sy gedig „Ueber den Soldatenhandel“ veroordeel hy in snerpende sinsnedes die vorste, wat aan hierdie onmenslike handel meedoен en getroue onderdane verdoem om in plekke soos die Ohiovallei, Kanada of Kaapland diens te doen. Luitenant Franz J. Kapf en Karl A. von Wolzogen van die



Das Parlamentsgebäude in Sarajevo

Wurtembergse troepe was albei jeugvriende in Stuttgart van die roemryke Friedrich Schiller (1759—1805). As kamermaat het Kapf Schiller sien werk aan die eerste proewe van sy beroemde drama „Die Räuber“. Schiller self maak melding in sy briewe van verskeie vriende wat hy aan die Kaap gehad het. (Fortsetzung folgt)

2. Zeitungsanzeige — Advertensie

DEUTSCHE OST-AFRIKA-LINIE

Gereelde Pos-, Passasier-, en Vragboot-Dienste na Engeland en die Vasteland

Via Kaap en Suidwes:—

Vertrek op of omtrent:	Beira	L. Marques	Durban	Kaapstad
S.S. „Njassa“	7 Junie	10 Junie	13 Junie	18 Junie
S.S. „Usaramo“	10 Mei	13 Mei	16 Mei	21 Mei
S.S. „Wangoni“	5 Julie	9 Julie	11 Julie	16 Julie

Via Suez en Middellandse Seehawens:—

Vertrek op of omtrent:	Kaapstad	Durban	L. Marques	Beira
S.S. „Ussukuma“	9 Mei	16 Mei	19 Mei	23 Mei
S.S. „Usambara“	6 Junie	13 Junie	16 Junie	20 Junie
S.S. „Adolf Woermann“	2 Julie	8 Julie	12 Julie	16 Julie

RONDREISE OM DIE KUS

Land- en See-rondreise heeljaar deur, teen verminderde tariewe

Die bogenoemde datums van vertrek is onderhewig
aan verandering sonder kennisgewing

Vir vrag en passasie vra inligting by die Agente:—

Pretoria: *H. Hochstetter*, (Prop.), Ltd. — 268 Pretoriusstraat,
Bus 1042, Tel. Adres: „Hochstetter“. / Johannesburg: *Deutsche
Ost-Afrika-Linie*, 5 New Club Buildings, Lovedaystraat, Bus 6735.
Tel. Adres: „Ostlinie“. / Kaapstad: *Poppe, Schünhoff & Guttery*,
Yorkshire Insurance Buildings h/v St. George en Strandstraat.
Bus 132. Tel. Adres: „Tonnage“.

§ 11

Abhängige und unabhängige Rede
Direkte en indirekte Rede

1. Oft wird das Bindewort dat in Objektsäzen weggelassen. Das geschieht meistens nach Vb. wie sê (sagen), glo (glauben), dink (denken) u. a. In diesem Fall entsteht die direkte Rede und tritt, da der Afrikaner es nicht als einen Verlust empfindet, keine Pause beim Sprechen ein: My pa glo dat dit môre sal reën und My pa dink môre sal dit reën. Hy sê dat die brug oor die rivier weggespoel is und Hy sê die brug oor die rivier is weggespoel.
2. Dat kann auch fortfallen in den mit dat gebildeten Bindewörtern omdat und nadat. In diesem Fall entsteht im Nebensaß die indirekte Rede: Die seun het gehuil omdat hy gedruip het in sy eksamen. Die dokter het aangekom na(dat) die man dood was.

§ 12

Koordinierter statt subordinierter Satz
Newegeskikte in plaas van ondergeskikte Sin

1. Diese eigenartige Satzkonstruktion (hendiadys) kommt im Afr. regelmäßig nach den Vb. staan, loop, sit, lê vor. Der so mit en (und) verbundene Inf. (Supinum) bezeichnet fast immer eine gleichzeitige Handlung: Hy staan en praat. Hy het sit en lees. Die twee honde lê mekaar en byt. Die Kaffer loop en sing.
2. Die beiden Vb. können sogar durch einen Zwischenlsaß getrennt werden, ohne daß die Einheit darunter leidet. Auch das Part. kann so gebraucht werden: Die kind loop die hele dag en huil. Die Kaffer het die hele dag sit en stamp. Ons het gister die heel namiddag sit en gesels.
3. Das Bindewort en kann oft weggelassen werden: Die dokter kom terwyl die moeder by die bed sit waak. — Neem die emmer en gaan haal water.
4. In einzelnen Gegenden ist die einzige Bedeutung dieser Vb. so verblaßt, daß man sie in der Übersetzung ohne weiteres vernachlässigen kann: Die man het 'n oomblik aan die deur staan handel (Der Mann hat einen Augenblick an der Tür verhandelt).

§ 13

**Die Verben mag, moet und durf
Die Werkwoorde mag, moet en durf**

1. **mag** Dieses Wb. wird im Afr. gebraucht:
 - a) in der Bedeutung von **dürfen**: Die hond mag nie uit die huis kom nie (Der Hund darf nicht aus dem Hause kommen).
 - b) als umschriebener Konjunktiv für das Wb. **sollen**: Mog hy (miskien) 'n ander plan hê ... (Sollte er etwa einen anderen Plan haben).
2. **moet** entspricht:
 - a) dem dt. **müssen**: Piet moet sy skoolwerk nog maak (Piet muß noch seine Schularbeiten machen).
 - b) dem dt. **sollen**:
 - (i) als eine Notwendigkeit, welche von dem Befehl eines anderen abhängt: Moenie daardie hond slaan nie (Du sollst diesen Hund nicht schlagen).
 - (ii) als Notwendigkeit, welche sich auf die Aussage eines anderen gründet: Die man, so sê hulle, moet al lank dood wees (Der Mann, so heißt es, soll schon lange tot sein).
3. **durf** entspricht dem dt. Wb. **wagen**: Hy het wel baie moed maar het tog nie gedurf nie (Er hat wohl viel Mut, aber hat es nicht gewagt).
4. Ebenso beachte man den Gebrauch der Verben: wil, kan, laat, doen, bly, gaan, loop, hang, lê, staan, sit.

§ 14

Der Vergleich — Die Vergelyking

1. Der Vergleich wird im Afr. durch aufeinander Bezug nehmende Bindewörter gebildet.

as	Hy het as Parlamentslid gepraat.
soos	Hy het in daardie klere soos 'n bedelaar gelyk.
nes	Hy praat nes sy vader.
so... as, soos	My pa is nie so oud as jou oom nie. — Ek wil nie so dom wees soos jy nie.
net so... as	Ek hou net so baie van koffie as van tee.
hoe + Komp.... dese	Hoe groter die huis dese meer moet jy werk.
hoe + Komp.... hoe	Hoe langer hoe liewer.

2. Im § 7 des Ersten Teils ist darauf hingewiesen worden, daß nach dem Komp. dan oder as gebräuchlich ist: Goethe is beter bekend as digter dan as politikus.
3. Eng verwandt mit der Vergleichung ist die Ausnahme-Bildung, wozu Bindewörter wie behalwe, uitgesonderd, uitgenome u. a. gebraucht werden: Al die familielede behalwe die jongste seun was gister in die dorp.

§ 15

Sonstige syntaktische Eigentümlichkeiten Verder sintaktiese Eienaardighede

1. Wie im Dt. läßt das afr. Sprachgefühl den Gebrauch einzelner Subst. als Vb. zu: Er schuldet mir noch zehn Pfund (Hy skuld my nog tien pond).
2. Das Hilfsverb sal steht, wie oben bereits erwähnt, stets vor dem Hauptvb.: Dis nie seker of ons môre dorp-toe sal gaan nie. Die onderwyser het gevra wat ons in die vakansie sal doen.
3. In der direkten Rede gehen ebenfalls hè, wees und word dem Hauptvb. voran. Dagegen folgen sie in der indirekten Rede stets dem Hauptvb.: Hy het sy huis verkoop. Hy sê dat hy sy huis verkoop het.
4. Die Hilfsvb. is, het, was, word, werd stehen in abhängigen Nebensätzen stets nach dem 2. Part.: Ons weet dat die skool vanjaar baie goed gedoen het. Die boer het gesê die mielies moet nog nie geplant word nie.
5. Die Präp. vir hat, wie wir oben bereits erwähnten, an Bedeutung und im Gebrauch stark zugenumommen. Sie tritt als Präp. im Sinne von für, auf, von auf und wird auch für den 3. und sogar für den 4. Fall gebraucht:
Sê vir die mense die ete is klaar (Sage den Leuten, daß das Essen fertig ist).
Die brief sal ek vir jou stuur (Den Brief werde ich dir schicken).
Die soldate het vir die vrywording van hulle land geveg (Die Soldaten haben für die Befreiung ihres Landes gekämpft).
Wag vir Pa, hy kom dadelik (Warte auf Vater, er kommt sofort).
Was dit nie vir die Kaffer nie dan sou die kind verdrink het (Wäre der Schwarze nicht dabei (gewesen), so wäre das Kind ertrunken).
Ons het vir twee jaar in Afrika gebly (Wir weilten zwei Jahre in Afrika).

Übungen — Oefeninge

- a) Überzeige ins Afrikaans!

Das Deutsche Reich (Fortsæzung)

Deutschland ist berühmt durch seinen Reichtum an schönen Städten. Berlin, die Reichshauptstadt, ist eine der größten und angziehendsten Städte des europäischen Festlands. Das kunstreiche München, in dem Ende 1933 Reichskanzler Adolf Hitler den Grundstein zum Haus der Deutschen Kunst legte, ist die Metropole des deutschen Südens. An der Nordsee liegen die beiden Welthäfen Hamburg und Bremen, an der Ostsee die alte Hansestadt Lübeck und Stettin. Im Westen des Reiches reiht sich eine stolze Kette bedeutender Großstädte: Düsseldorf mit seiner Kunst und Industrie, Köln, die Stadt des weltberühmten Domes, Frankfurt a. M., die Stadt Goethes. Im Südwesten die Hauptstädte Badens und Württembergs: Karlsruhe und Stuttgart. Die Dürer- und Spielzeugstadt Nürnberg genießt Weltruf. Sie ist jetzt die Stadt des Parteitages der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei. Sachsens stolzes Doppelgestirn ist: Leipzig und Dresden. Altägyptische und an Kunst reiche Städte im Osten Deutschlands sind Breslau und Königsberg und die freie Stadt Danzig.

Wieviel Romantik und Schönheit sind besonders in den kleineren Städten zu finden. Nur einige seien hier angeführt: das historische Goslar im Harz, die Dichterstadt Weimar, Potsdam mit Sanssouci, Rothenburg, Dinkelsbühl und Nördlingen, die schönsten und besterhaltenen mittelalterlichen Städte. Meißen, die Stadt der Albrechtsburg und des edlen Porzellans; die Rotkäppchenstadt Würzburg, Mainz, Münster, Osnabrück, Braunschweig und Hildesheim mit ihren mittelalterlichen Bauten, die Universitätsstädte Heidelberg, Marburg, Jena und Tübingen; Bamberg mit seinem herrlichen Dom, die Wagnerstadt Bayreuth, Freiburg mit dem Münster, Augsburg, die Stadt der Fugger und Welser, das schlesische Görlitz, die Ordensstadt Marienburg, und viele, viele andere, alle eines Besuches wert, alle bereit, dem Besucher ein herzliches Willkommen zu entbieten.

Aus: Deutschland. Herausg. von der Reichsbahnzentrale für den dt. Reiseverkehr.

- b) Schreibe einen Brief im Afrikaans aan een vriend in Suidafrika, um ihn einzuladen, die Bayreuther Festspiele oder die Oberammergauer Passionspiele of die Olympiade 1936 te besoek.

Lefestukke — Leesoefeninge

1. Die Kaap en die Duitse Letterkunde (Fortsetzung)

Dat die Kaap gedurende die 17e en 18e eeu baie belankrike besoekers gehad het, is vanselfsprekend. Met elke verbygaande vloot het honderde amptenare en ander met groot dankbaarheid aan wal gestap en tydelik deel uitgemaak van die klein samelewing in die Kaapse Skiereiland. Onder andere kan genoem word: die Duitser Otto Friedrich Menzel uit Glogau in Silesië, wie se „Beschreibung des berühm-

ten und in aller Betrachtung merkwürdigen Afrikanischen Vorgebirges der Guten Hoffnung“ (1785—1787) een van die waardevolste historiese dokumente is wat ons besit, en die Duitse medikus dr. Lichtenstein, wat as lyfarts van Gouverneur Janssens destyds met hom na die Kaap geseil en 'n baie interessante dagboek nagelaat het.

'n Uiters populêre skrywer, Adelbert von Chamisso (1781—1838), het sy indrukke van ons land in sy „Reise um die Welt mit der Romanzoffischen Entdeckungs-Expedition“ (1815—1818) te boek gestel. Blykbaar het die natuurskoon van Kaapstad op hom 'n geweldige indruk gemaak. Monsters van die plantsoorte, veral seeplante, van die Skiereiland het hy versamel. „Nêrens kan vir die botanis die plantekleed van die aarde aantrekliker en behaagliker as juis aan die Kaap wees nie.“ Sy verbasing is so groot dat hy nie in staat is om dit in woorde weer te gee nie, en dit van een van Duitsland se knapste woordkunstenaars!

Ferdinand Freiligrath (1810—1876), die romantiese digter, kies Kaapland tot toneel van die gedig „Der Löwenritt“, waarin hy beskryf hoe 'n leeu 'n giraf bekruipt, en na 'n felle stryd oorweldig op die eensame vlaktes van die Karo.

Nieteenstaande die bou van die Suez-kanaal in 1869 het die Kaap nie sy kontak met Europa verloor nie, want die ontdekking van goud en diamante het hom nouer aan die vasteland gebind as ooit tevore.

Uit: R. F. Immelman, Skakels tussen die Kaap en die Letterkundes van Wes-Europa. (Die Huisgenoot)

2. Unie-Lied

Daar klink 'n lied

Daar bruis 'n roep,

Van Kaap tot ower Vaal,

Van oos tot wes, van strand tot strand:

„Ons gee mekaar die broederhand;

Ons smeet 'n sterke eenheidsband

van Afrikaanse staal!“

„Daar is vir ons

Daar blink 'n ster

Maar éne tuis

Van Goede Hoop

Ons skoon Suid-Afrika.

In onse Suiderkruis.

Hier sal ons haar 'n tempel stig —

Die oorlogsfakkel is gedoof;

Waar vryheid woon, waar vrede lig —

So sal dan niemand ons ontroof

Bereid, in grote en kleine plig,

Die blye toekoms ons beloof

Haar lief en leed te dra.“

In Eendrags skoon tehuis.

Jan F. E. Celliers (1865—)